

Nr. 4 - 2. Juni 09

## „Doppel- Pole“ und (Sieg)

### Wohlen (CH), 2. Lauf SM – Junioren 2009

Da die Jungs Schule hatten, konnten wir erst am Samstag trainieren. Severin zum ersten Mal mit dem Junioren Kart in Wohlen, und auch sonst kannten wir Wohlen vom set-up her nicht. Doch am Nachmittag waren beide Jungs...die Schnellsten! ☺

#### Levin

Im **Zeitfahren** die Pole geholt, mit über 2/10 auf...Severin, Super! Das läuft fast zu gut um wahr zu sein...genau: Im **ersten Vorlauf** gut gestartet und in Führung liegend, der „amweg-express“ zog davon...doch dann, etwas später, stand er still, nein! Was war passiert? Gaskabel gerissen, das kleine „Güggeli“ beim Vergaser! Das hatten wir nun noch nie! ein blöder „ein-Franken“ Defekt...!

Nun gut, im **zweiten Lauf** frohen Mutes von ganz hinten los...das kann ja heiter werden. Start ok, danach Platz um Platz nach vorne gekämpft, und er lag bereits auf P3, da hing plötzlich die hintere Stossstange herunter und er musste 6 Runden vor Schluss aufgeben. Nein!!! Das gibt's doch nicht, das hatten wir auch noch nie!!! Die Schraube der Befestigung war einfach abgeschert! ok, gut...ruhig Blut, im Final kannst Du das gleich nochmals machen (ogottogott...).

Der **Final** also wieder vom letzten Startplatz los, Start gut, und er kämpfte sich wieder Platz um Platz nach vorne. Nach 20 von 26 Runden war er beim Führenden angelangt...und ging vorbei, Wahnsinn! Doch nach vorne zu kommen hat Kraft gekostet, ein kleiner Fehler Ausgangs Kurve und wieder Zweiter. Also nochmals alle Kraft gesammelt und wieder rangepircht, und in der allerletzten Kurve presst er sich innen vorbei, Gewonnen! Im Ziel kam er ziemlich ausgelaugt an, aber happy!

Dann noch die technische Kontrolle und der grosse Schock: bei unserem gemieteten Motor stimmte die Kupplungsglocke nicht mit den Homologationsblättern überein, am äusseren Rand war sie um 0.6mm zu gross! Der Motor sei dadurch zwar nicht schneller geworden, da das Mass innen stimmte (dort wo die Kupplung noch greift). Und alle anderen Masse stimmten auch, das Teil war ja neu und original! Man könnte langsam meinen, irgend jemand hat eine Woodoo Puppe von uns gebastelt,! Das darf doch alles einfach nicht wahr sein! Selbst Telefonate vom Teamchef mit dem Hersteller bringen keine Klärung. Und wenn etwas Technisches nicht stimmt ist das halt so, Punkt. Reglement ist Reglement, und das ist ja auch gut so. Nur war das hier offensichtlich ein originales Teil, unverändert,unbearbeitet aber halt ausserhalb der Toleranzen! das ist nicht fair...alle Läufe dominiert, eine tolle Show abgeliefert und am Schluss ausser Spesen nix gewesen...stimmt nicht ganz: Er (und wir alle) hat wieder was gelernt, vor allem heute auch abseits der Piste, nämlich so etwas mit Fassung zu tragen (und es auch zu ERtragen)

#### Severin

In den Trainings wurde er schneller und schneller, Wohlen ist halt eine sehr spezielle Bahn, eng und sehr holprig. Und dort zum ersten Mal einen Junior Kart zu fahren ist nicht so ganz einfach.

Im Zeitfahren hatte er die Piste aber schon gut im Griff, und er holte sich P2 hinter Bruder Levin, Doppel-Pole. Super! Und das in seinem 2.KF3 Rennen.

Der Start in den **ersten Lauf** war toll, er schiebt sich trotz Aussenbahn sogar in der ersten Kurve rein, Doppelführung! Die Beiden ziehen bereits davon, Severin an der Stossstange von Levin dran, da reisst dem Leader Levin das Gaskabel und Severin kann nicht mehr ausweichen. Toll, von hinten dem Feld nach, und es reicht sogar noch bis P4. Im **zweiten Lauf** dann von P4 los, und in der Startkurve in irgend einem Haufen wurde er letztmals gesichtet...danach tauchte er humpelnd mit krummer Hinterachse wieder an den Boxen auf. Das wird ja ein teures Weekend...seufz. Also, neue Hinterachse rein und ab in **den Final**. Mit speziellem set-up versuchten wir ihn wieder nach vorne zu bringen, nach dem Motto „alles oder nichts“. Das war dann aber wohl nichts! Es lief nicht gut, auch Seve machte einige Fehler, trotzdem noch Platz 6 mit Hängen und Würgen. Zudem drehte der Motor auch nicht mehr voll auf.

Tja, eigentlich wollten die Jungs zeigen was sie so gelernt haben, und mit der ersten Startreihe fing es auch gut an. Am Schluss haben wir jedoch frustriert gelernt, dass ein Rennen wegen einem kleinen, billigen Teil ruiniert werden kann (oder aber wegen kaputten Kupplungsglocken...!!!).

Danke vielmals an die helfenden Hände und Seve's Mech Ralph, welcher uns wieder geholfen hat. Am nächsten Weekend geht es bereits weiter nach Pavia, an den dritten Lauf zum LO ROK Cup.

